

Ein Feld für die sportliche Jugend

Beachvolleyball am Vereinsheim gleich ausprobiert

MARKTSTEINACH (RSF) „Das Angebot an die sportliche Jugend erweitern“, so Vorsitzender Dieter Herder, war für die DJK der Anlass, am Vereinsheim ein Beachvolleyballfeld zu errichten, das kürzlich eingeweiht wurde.

Dieter Herder betonte, dass nach vier Jahren Planungs- und Bauzeit nun endlich der erste Bauabschnitt beendet werden konnte. Für eine Gesamtsumme von rund 100 000 Euro wird die DJK die Außenanlagen gestalten, wobei neben einem Beachvolleyballfeld, ein Allwetterplatz und ein Zeltplatz entstehen.

Dekan Werner Kirchner stellte die Segnungsfeier unter den Satz „An Gottes Segen ist alles gelegen“. Nach christlichem Verständnis soll der Sport zur Förderung des Lebens und des Lebendigseins dienen. Der Sportstättenbeauftragte der DJK in der Diözese Würzburg, Adolf Schmitt, nannte den Zuschuss der DJK in Höhe von 12 000 Euro gut angelegt, da er vor allem der Jugend zugute komme. In seiner Ansprache hob Bürgermeister Kilian Hartmann hervor, dass der „Motor“ in der Beachvolleyballmannschaft das Ehepaar

Beate und Kurt Kreuzer sei und auch Einwohner anderer Ortsteile der Gemeinde Schonungen mitspielen. So

mit leiste der Verein mit dem Bau eines Beachvolleyballfeldes auch Integrationsarbeit für die Großgemein

de. Zu den Gesamtkosten gewährt die Gemeinde einen Zuschuss von rund 3200 Euro.



Nach der Segnungsfeier für das neue Beachvolleyballfeld der DJK waren die Gäste eingeladen, selbst mal den Ball aufzuschlagen (von links): Bürgermeister Kilian Hartmann, der Sportstättenbaubeauftragte der DJK, Adolf Schmitt, und Vorsitzender Dieter Herder.

FOTO STEGER-FRÜHWACHT